

Senden-Ay, den 15.10.2018

Sehr geehrte Eltern,

In allen Klassen wurden nach demokratischem Verfahren die **Klassensprecher** gewählt. Diese wiederum versammelten sich am 04.10.2018 im Lehrerzimmer und wählten **Sejla (Klasse 4a) zur ersten Schulsprecherin, zweiter wurde Lena (Klasse 4b)**.

Ich gratuliere den beiden herzlich und wünsche allen Gewählten viel Freude und immer freundliche Gespräche in ihrem Amt.

Nach der Wahl der Elternsprecher wurde am Donnerstag, den 11. Oktober 2018 die konstituierende Sitzung des **Elternbeirates** unserer Grundschule Ay einberufen.

Ich gratuliere auch im Namen des gesamten Lehrerkollegiums allen gewählten Elternvertretern und deren Stellvertreter zur Wahl und freue mich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit.

Anmerkung: Elternvertreter und Mitglieder des Elternbeirats finden auf unserer Homepage unter Sie unter „Elternbeirat“.

Mit freundlichen Grüßen

Claudia Schuster

Schulweghelfer



Bild aus: Verkehrswacht Bayern.de

Unsere neuen Erstklässler ziehen auch diesen Herbst wieder durch die Straßen Richtung Grundschule. Sie müssen sich dabei nicht nur einer neuen schulischen Herausforderung stellen, sondern auch eine große verkehrstechnische Aufgabe meistern.

Auf Augenhöhe mit den Kofferraumdeckeln parkender Autos meistern die neuen Grundschüler den Weg von zu Hause in die Grundschule Ay und sollen dabei nur in den ersten Tagen von Ihren Eltern begleitet werden. Nun ist die Zeit, dass die ABC-Schützen alleine und sicher von zu Hause in die Schule kommen.

Ich wende mich daher an alle Eltern der Grundschule Ay mit der Bitte: Sprechen Sie mit Ihren Kindern über den Schulweg und zeigen Sie ihnen, wo sie sicher die Straße überqueren können.

Gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit ist der Schulweg wirklich gefährlich. Die Kinder sind zudem oft dunkel gekleidet und können von den Autofahrern nur sehr spät erkannt werden. Es ist außerdem sehr wichtig, dass die Kinder ihre **Warnwesten** tragen. Das erhöht die Sichtbarkeit und Sicherheit der Kinder um ein Vielfaches!

Am Elternabend zu Beginn des Schuljahres wies uns die Polizistin Frau Heger darauf hin, dass es überaus sinnvoll ist, so genannte Schulweghelfer (Erwachsene) in unser Schulleben miteinzubinden.

Denn wo Schulweghelfer Dienst tun, ist seit Jahren kein schwerer Schulwegunfall mehr passiert! Bayernweit!

Bitte helfen Sie uns, dass es auch bei uns so bleibt.

Sollten Sie sich dazu bereit erklären, uns in dieser wichtigen Angelegenheit zu unterstützen, melden Sie sich bitte im Schulsekretariat (Tel. 07307-3400) oder direkt bei Frau Heger, Polizeistation Senden (Tel. 07307/91000-0)



Während eines Schuljahres kann es auch vorkommen (z.B. wegen Erkrankung mehrerer Lehrkräfte, Besuch von Lehrgängen/Fortbildungen, ...), dass Unterricht ausfällt. Soweit möglich, werden die betroffenen Schüler in anderen Klasse betreut.

Geben Sie Ihrem Kind bitte in den kommenden Tagen eine Mitteilung an die Lehrkraft mit, in der Sie bestätigen, wenn Ihr Kind in einem solchen Fall alleine nach Hause gehen darf.

Der Unterrichtsausfall kann manchmal frühestens einen Tag vorher mit-geteilt werden. In unserer Grundschule werden Sie darüber durch eine kurze Elterninfo auf einem Extrablatt oder im Hausaufgabenheft schriftlich informiert.

Manche Kinder geben zu Hause Informationen der Schule mitunter nicht weiter. **Bitte kontrollieren Sie regelmäßig die Büchertasche/Hausaufgabenmappe** und gewöhnen Sie so Ihr Kind an eine gewissenhafte Weitergabe von Informationen der Schule an das Elternhaus und umgekehrt, benötigen die Lehrer eine schriftliche Mitteilung, ob Ihr Kind nach Hause gehen kann.



Ein weiteres Anliegen betrifft den Sportunterricht

Schon allein aus hygienischen Gründen erwarten wir, dass die Kinder keinesfalls mit Sportkleidung, sondern mit regulärer Kleidung von zuhause aus in die Schule kommen.

Es darf an den Sporttagen **KEIN Schmuck** getragen werden. Dies gilt auch für Ohringe/Ohrstecker.

Ein Treffer mit dem Ball gegen das Ohr drückt die „Nadel“ des Ohrsteckers

in die Haut ein.

Beispiele gibt es genug zu berichten. Und Sie merken, dass die Absicherung mit einem kleinen Pflaster nicht wirklich eine Lösung darstellt.